

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung  
des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Ostenfeld/R. am 25. Oktober 2011,  
im Bürgerzentrum „Alte Schule“, Dorfstraße 8, 24790 Ostenfeld/R.

---

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl:

davon anwesend: 6

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

**Ausschußvorsitzender**

Klaus Peters

**1. Stellvertretender Ausschussvorsitzender**

Volker Bade-Legrum

**Ausschussmitglieder**

Horst-Dieter Eichholz

Jan Poggendorf

Hans-Jürgen Bromm (erscheint um 19:20)

Martin Rober

b) nicht stimmberechtigt:

Arnold Schumacher

Rolf Eckstein

Marion Sponholz

Jutta Lorenzen

c) es fehlt entschuldigt:

Jörn Winter

## Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Einwohner Fragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.03.2011
4. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Bollsplatzes
5. Beratung über die Situation der Oberflächenentwässerung im "Stadtkamp" und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise.
6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder
7. Verschiedenes

### Zu Top 1:

Der Vorsitzende Klaus Peters eröffnet die Sitzung um 19:05 und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Bauausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

### Zu Top2:

Herr Jan Martens stellt aufgrund aktueller Situation die Frage nach Verantwortlichkeiten zur Beseitigung von Verschmutzungen wie z.B. von Maisresten auf den Gemeindestraßen. Als Regelungsvorschlag wird die Möglichkeit der Meldung beim Verursacher und alternativ beim Ausschussvorsitzenden, bzw. Bürgermeister benannt. Diese werden ggf. beim Ordnungsamt vorstellig.

Frau Jutta Lorenzen fragt wie mit dem Ablagern von Grünabfällen auf Dritte umzugehen ist. Regelungsvorschlag wie oben.

### Zu Top 3:

Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Bauausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

### Zu Top 4:

Der Ausschussvorsitzende und der Bürgermeister führen ins Thema ein und erklären, dass zu diesem Thema bereits ein Beschluss vorlag. Dieser konnte jedoch aufgrund einer Laufveranstaltung und der damals noch ausstehenden Sanierungsarbeiten an der Baustraße zur Alten Schule zwischenzeitlich nicht umgesetzt werden. Der BM stellt in diesem Zusammenhang fest, dass eine Kostenübernahme durch die Versicherung nicht zu erwarten ist. Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass zu diesem Thema kein neuerlicher Beschluss erforderlich ist, und bei Sperrung bis einschließlich Juni 2012, Sanierungsarbeiten ab nächstem Jahr aufgenommen werden sollen. In diesem Zusammenhang wird der BM durch die Anwesenden beauftragt im Rahmen der anstehenden Bau- und Baggerarbeiten eine Verlegung des Gedenksteins durchführen zu lassen. Weiterhin besteht Einigkeit darin, der Gemeindevertretung die Empfehlung zu geben, die Hausordnung der Alten Schule dahingehend zu erweitern, dass Fußballspielen bis 22Uhr zu ermöglichen.

### Zu Top 5:

Der BM führt in das Thema ein und schildert, dass die Beseitigung des Regenwassers im Stadtkamp (Ostenfeld) generell funktioniert, bei Extremwetter sich jedoch Wasser in der Tiefgarage des Grundstücks der Anliegerin Fr. Beitz sammelt. Hr. Jan Martens konnte diese Situation bereits beobachten und berichtet von einem Vorkommen, mit kniehohem Wasserstand bei gleichzeitig funktionierenden Abwasserrinnen. Die Anwesenden bestätigen, dass das Wasser von den Nachbargrundstücken und der Straße in die Tiefgarage fließt.

Zur rechtlichen Situation erklärt der BM, dass bisher grundsätzlich niemand Wasser auf Straßen einleiten darf, dies sich wegen veränderter Rechtslage bei fehlender „Niederschlagswassersatzung“ jedoch geändert habe und nunmehr die Kommune grundsätzlich (ausgenommen Extremwetterlagen) zuständig für die Entsorgung von Regenwasser sei und sich daraus sehr hohe Kosten entwickeln können. Als Vergleichsmuster benennt der BM eine entsprechende Satzung, die durch die GeKom GmbH bereits für eine andere Gemeinde erstellt wurde.

Abschließend besteht Einigkeit darin dem Vorschlag von Hr. Bade-Legrum zu folgen und eine Satzung in den nächsten Monaten aufzusetzen, um diese Anfang nächsten Jahres zu beschließen. Hierzu wird der BM gebeten, diese Leistung bei der GeKom anzufragen. Als Interimslösung wird einstimmig beschlossen, den Bauhof Osterrönnfeldt mit dem Anbringen eines Provisoriums (in Form einer Leiste) auf der Einfahrt zu benannter Tiefgarage zu beauftragen.

Zu diesem Thema bittet Hr. Rolf Eckstein um rechtzeitige Versendung der Einladung und Tischvorlagen auch an Nichtausschussmitglieder, so diese speziell eingeladen wurden. Der BM erklärt die Situation und Umstände.

Weiterführende Informationen sind der Tischvorlage (Anhang) zu entnehmen.

## Zu Top 6:

Der Bürgermeister berichtet, das die Ostenfelder Kinderbetreuung nunmehr in ihre Räumlichkeiten eingezogen sind und Fr. Leege eine der renovierten Wohnungen am 01.10.2011 bezogen hat. Eine weitere Wohnung wird ab 01.11.2011 von Fr. Selk genutzt und für die dritte Wohnung bereits ein Interessent gefunden sei.

Zum ausstehenden Thema der Aussenbereichssatzung erklärt der BM Hr. Schumacher, weiteren Verzug wegen zusätzlicher bislang unberücksichtigter Stellungnahmen

Hr. Eichholz erweitert um eine Beschreibung der aktuellen Arbeiten an der Straßenbeleuchtung an der Kieler Straße.

In diesem Zusammenhang gibt es eine Nachfrage zu den als unschön bewerteten Bewegungsmeldern und der Außenbeleuchtung der Alten Schule. Herr Schumacher erklärt er werde dies bei der Bauabnahme am folgenden Donnerstag ansprechen und neue Deckel für die betreffenden Lampen anbringen, bzw. die Lampen austauschen lassen.

## Anlagen:

- Tischvorlage

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 20:45.



Schriftführer



Vorsitzender

# Auszug aus der Fachdatenkarte

Maßstab 1: 500

Amt Eiderkanal  
Der Amtsvorsteher  
Schulstraße 36

Gemarkung :

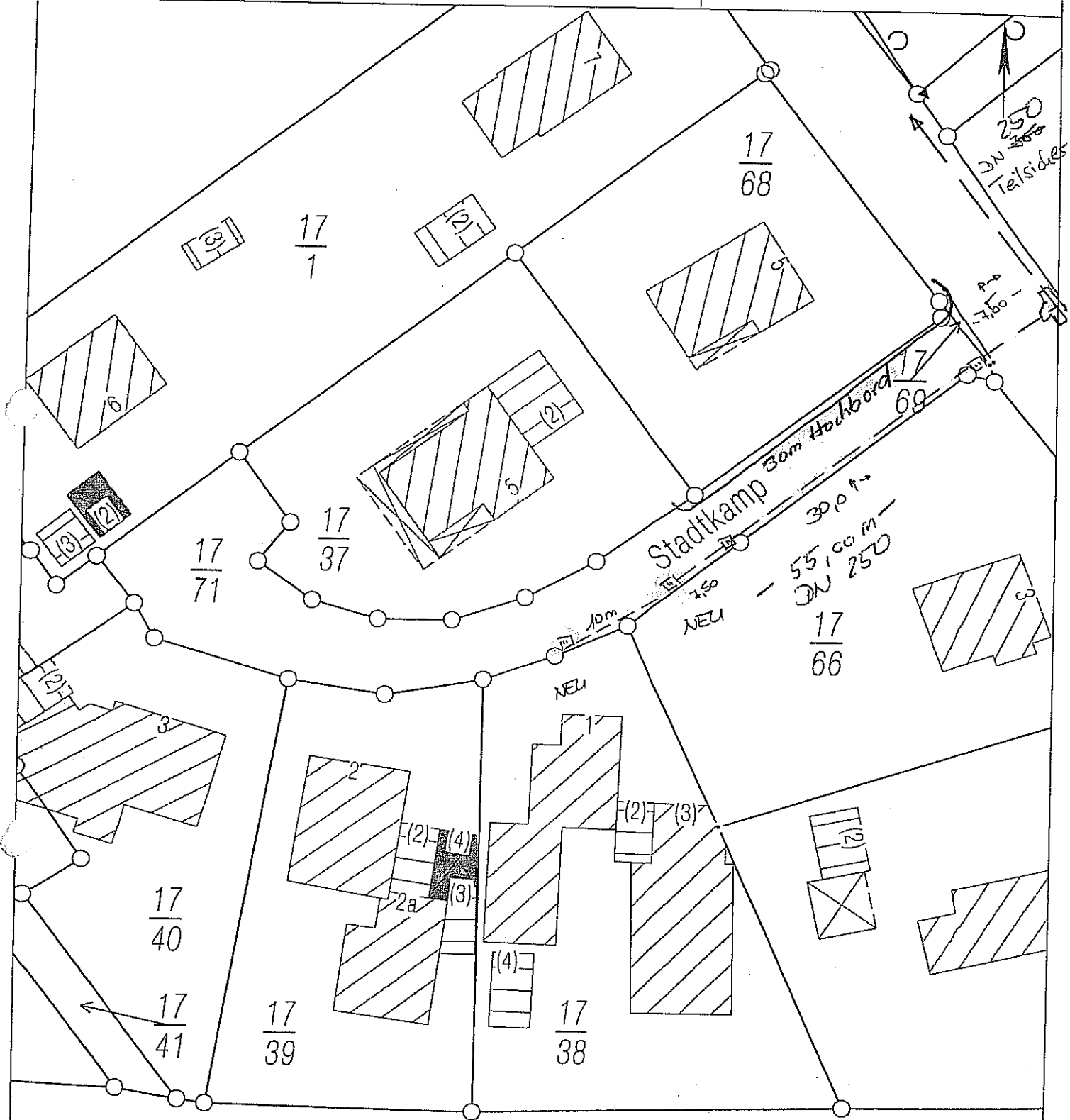
*Variante 2*

Flur : 1

Flurstück : 17/38

Osterrönfeld, 14.06.2011

24783 Osterrönfeld



L 47

*zusätzl. Straßenabläufe + Vergrößerung vorh. Rohrleitung*

Dieser Auszug ist maschinell erstellt und wird nicht unterschrieben. Auszüge aus der Fachdatenkarte sind gesetzlich geschützt. Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet. Der Grundriss ist aus einer Karte kleineren Maßstabs erstellt worden. Die Genauigkeit entspricht nur der geometrischen Qualität der ursprünglichen Karte. Datengrundlage ALK, 2007, Herausgeber: Vermessungs- und Katasterverwaltung Schleswig-Holstein.